

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung am Montag, 1.12. 2003

Vor der Sitzung besichtigt die Gemeindevertretung die Räumlichkeiten im Alten Pfarrhof. Bgm. Helmut Blank sieht eine öffentliche Verantwortung für dieses letzte historische Gebäude im Ortskern. Es geht um die Frage, ob dort ein Trauungszimmer eingerichtet werden könnte. Kirchenrat Gebhard Läber hält die räumliche Anpassung für gut möglich und unterstützt namens der Pfarre eine solche Nutzung.

1. Das Protokoll der Sitzung vom 27.10.2003 wird mit folgender Korrektur einstimmig genehmigt:

Unter TOP 7 - Allfälliges ist zu ergänzen:

- Vizebgm. Hubert Hertnagel bemängelt den Winterdienst im Bereich Kirche/Alter Pfarrhof wegen tagelangem Glatteis. Es sollte dringend gestreut werden.

2. Berichte des Bürgermeisters:

- Der Gefahrenzonenplan für die Gemeinde Sulzberg wurde von der Wildbach- und Lawinerverbaug erstellt, dem Auflageverfahren unterzogen und kommissioniert. 16 Stellungnahmen sind eingegangen, die alle im Zuge der Kommissionierung überprüft wurden. Wesentliche Änderungen oder gar Rücknahmen von Gefährdungsbereichen hat es nicht gegeben. Der GZP wird für die Baubehörde eine gute Hilfestellung sein.
- Die Kommissionierung für den Umbau der Bushaltestelle Fahl hat stattgefunden. Erste Proben über die Bodenbeschaffenheit wurden entnommen.
- Am Samstag 20.12. von 9.30 bis 11.30 Uhr wird Notar Dr. Ivo Fussenegger wieder eine kostenlose Rechtsberatung im Gemeindeamt anbieten.
- Eine Info-Veranstaltung über "Pflege in der Zukunft" hat stattgefunden, die der Bürgermeister zusammen mit Heimleiter Walter Fink besucht hat.
- 2 Forstwegeprojekte wurden kommissioniert und zwar in Brunnenau - Schüssel und in Falz - Stocker.
- Eine Besprechung beim Wasserbauamt in Sachen Trinkwasserversorgungskonzept Rotachtal hat stattgefunden. Der trockene Sommer hat den Bedarf für den Ausbau der Vernetzung innerhalb der Rotachtalgemeinden beschleunigt. Es gilt noch den rechtliche Status über das für die großräumige Nutzung vorgesehene Trinkwasservorkommen im Rotachtal zu bestimmen.
- Der Sozialsprengel Vorderwald will das Bettenangebot für Urlaub von der Pflege regional organisieren mit dem Ziel, dass ständig ein Bett innerhalb der Region für diesen Zweck frei zu stellen.
- Die JHV von Bregenzerwaldtourismus hat in Damüls stattgefunden. Der Bregenzerwald verzeichnet positive Nächtigungszahlen.
- Soeben wurden die Prämien für Fuchs- und Marderabschüsse ausbezahlt. Es wurde innert eines Jahres die stolze Anzahl von 152 Füchsen und 20 Mardern erlegt.
- Für die Güterweggenossenschaft Weißenhalden wurde ein neuer Wegekostenschlüssel ausgearbeitet, auf dessen Basis der Wirtschaftsweg bis zu den Liegenschaften oberhalb der Fluh ausgebaut werden soll.

3. Grundstücksverkauf an Egon Mennel, Hermannsberg (Beschluss)

Der Landwirt Egon Mennel in Hermannsberg möchte die unmittelbar an seine Hofzufahrt grenzenden Grundstücke Nr. 2899 und 2900 im Ausmaß von insgesamt 2308 m² aus dem ehemaligen Schulbesitz in Hermannsberg von der Gemeinde erwerben. Der Bürgermeister hat einen Kaufpreis von 10.272,- € ausgehandelt. Über dessen Antrag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig dem Verkauf zu.

4. Einbringung einer Gesellschaftereinlage in die GIG (Beschluss)

Es wird beschlossen, die Errichtung verschiedener Bauvorhaben der Gemeinde, die im Einzelnen noch festzulegen sind, an die Gemeindeimmobiliengesellschaft zu übertragen. Dabei bringt die Gemeinde als Gesellschafterin der Gemeindeimmobiliengesellschaft das von ihr nach Bedarf, höchstens jedoch bis zu einem Betrage von 10.000.000,- € als Gesellschaftereinlage ein.

5. Dienstpostenplan 2004 (Beschluss)

Der Dienstpostenplan wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt. Die Gemeinde beschäftigt 34 Dienstnehmer mit umgerechnet 22,4 Vollzeitarbeitsplätzen.

6. Sanierung Archivraum Thal (Beschluss)

Der Boden des Archivraumes in Thal soll in Eigenregie saniert werden. Die Bauhofmitarbeiter haben schon mit den Vorarbeiten begonnen. Experten haben einen Feuchtigkeitshemmenden Bitumenbelag empfohlen. Die Kosten für 34 m² Bodenflächen belaufen sich auf ca € 4.000,- . Dieser Sanierungsmaßnahme wird einstimmig zugestimmt.

7. Bebauung Oberdorf

Der Bürgermeister berichtet, dass die Veröffentlichung in der Gemeinderundschau keine Anfragewelle mit sich gebracht habe. Allerdings soll in Weiterführung des GV- Sitzungsergebnisses vom 29.9.2003 die sinnvolle Verwertung der Fläche weiterbetrieben werden. Der Bürgermeister hat div. Fachleute kontaktiert und von der Fa. Morscher Hausbau, Mellau ein Offert eingeholt. Das Angebot umfasst alle Projektentwicklungskosten, die vor der Planungsphase liegen (Bedarfserhebung, Zielgruppenorientierung, Bauherrenmodelle, Architektenwettbewerb, etc). Mehrheitlich spricht sich die Gemeindevertretung für eine solche Projektbegleitung aus. Der Experte Günther Morscher soll in die nächste Sitzung eingeladen werden.

8. Allfälliges

- Der Bürgermeister spricht von nicht länger tolerierbaren Defiziten in der Saalverwaltung im Haus zur Marienlinde, zumal die Gemeinde mit 50 % beteiligt. Am Beispiel der Veranstaltungsfolge um das Cäcilienkonzert (Mountainpubparty, 2 Konzerte) schildert er fast dramatisch die Probleme, die durch den Urlaub des Wirtes und des Hauswartes noch verstärkt worden sind. Auch im Hinblick auf die Hygiene im Untergeschoss besteht dringender Handlungsbedarf. Dekan Herbert Hehle als Hausverwalter habe signalisiert, dass er mit organisatorischer Unterstützung einverstanden sei. Der Bürgermeister will im Jänner zu einer Besprechung einladen. GR Inge Fink bestätigt die Sorgen des Bürgermeisters und auch GV Gebhard Lässer möchte den Seelsorger vom "Hausverwalterjob" entlastet sehen.
- GR Hubert Heim spricht sich für eine striktere Handhabung der Polizeistunden im Jugendraum Mountain Pub aus.
- Ortsvorsteher DI Walter Vögel berichtet über einen Feuerwehreinsatz infolge Wasserrohrbruch in einem Wohnhaus, über die bevorstehende Liftgesellschafterversammlung und über das Richtfest beim GV-Kollegen Berno Violand.
- GV Elmar Moosbrugger erkundigt sich beim Bürgermeister über den Verkauf einer privaten Liegenschaft.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)